



MUT

**DEN STERNEN NACH!
KINDER- UND JUGENDARBEIT FÜR
VIELFALT #NICHTNEUTRAL**



Das SGB VIII beauftragt die Kinder- und Jugendhilfe explizit, sich zu den politischen Verhältnissen zu positionieren und hierzu mit den Adressat*innen zu arbeiten. Dies ist ohne Betrachtung gesellschaftlicher Machtverhältnisse und Formen (struktureller) Diskriminierung unmöglich (SGB VIII § 1 ff.). Dies umfasst auch dezidierte Angebote zur Förderung geschlechtlicher Vielfalt und Gleichberechtigung (SGB VIII § 9(3)) und eine demokratische Bildung mit geschlechterreflektierender Ausrichtung als Querschnittsthema (vgl. SGB VIII § 11). Das unbedingte, völkische und biologistische Festhalten an der Vorstellung von ausschließlich zwei sich polar gegenüber stehenden Geschlechtern – pointiert zu bezeichnen als sog. „Genderwahn“ – und die Herabwürdigung aller

feministischen und vielfaltpädagogischen Bestrebungen, die geschlechtlicher Diskriminierung entgegen wirken, richtet sich nicht allein gegen Angebote sondern auch gegen die sozialpädagogische Profession selbst. Hier können Fachkräfte nicht neutral bleiben.

Anliegen von **#nichtneutral** ist es zur fachlichen Positionierung in der Praxis und zur Kooperation anzuregen.

MUT Raum nehmen – Interventionen für demokratisch-kontroverse Lebenswelten
Kontakt → raumnehmen@agjf-sachsen.de
Info → www.agjf-sachsen.de/nichtneutral

Gefördert vom



Bundesministerium
 für Familie, Senioren, Frauen
 und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch



STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
 UND GESELLSCHAFTLICHEN
 ZUSAMMENHALT

